



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten

Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat

Montag bis Donnerstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.30 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag

14.00 bis 18.30 Uhr

Tourist-Information

Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee

Telefon: 07532 430043

Telefax: 07532 430040

tourist-info@hagnau.de

Montag bis Freitag

09.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag

09.30 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See:

Telefon 0800 5053333

Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon

07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau

Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter

Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Hauptversammlung Feuerwehr Hagnau

Nachwuchskräfte dringend gesucht „Fast fünf vor Zwölf“



Die Hagnauer Feuerwehr sähe liebend gern weitere aktive Kameraden in ihren Reihen. auch die Jugendfeuerwehr ist mit derzeit nur fünf Jugendlichen recht dünn besetzt. Hier hofft man auf weitere Nachwuchskräfte, die man durch intensive Werbung gewinnen will.

Kommandant Edgar Bader hieß zur Hauptversammlung Bürgermeister Volker Frede, Kreisbrandmeister Henning Nöh, einige Räte, Feuerwehr- und Alterskameraden willkommen und stellte dann seinen Jahresbericht 2015 vor. Nur 24 Mitglieder zählt man derzeit, darunter drei Frauen, lediglich 13 Aktive. Zugänge gab es leider keine, dagegen zwei Austritte. 13 Proben und 16 Einsätze waren zu absolvieren, darunter der kapitale Großbrand im Gewerbegebiet. Etliche Arbeitseinsätze fielen an, bei verschiedenen Veranstaltungen war man dabei, Dienstbesprechungen, vier Treffen des Ausschusses, Weiterbildungs- und Gruppenführerlehrgänge hat man unter anderem absolviert. Zwei Kameraden haben das Leistungsabzeichen in Überlingen erworben. Gern sähe man 48 bis 50 Aktive, wobei zu Beispiel mittels des neuen Werbemobils (das schon neulich bei den Weintagen zugegen gewesen war) bei weiteren Veranstaltungen die Werbetrommel gehörig gerührt werden soll. „Wir müssen ein ansprechendes Konzept finden, die Leute überzeugen und etwas bieten“, das Mobil solle unter anderem an unterschiedlichen Plätzen aufge-

stellt werden, Präsenz zeigen, so Edgar Bader. Man habe auch neue Freizeitkleidung gekauft. Potenzial sei in Hagnau vorhanden, ist der Kommandant überzeugt und appellierte an die Mitglieder, hier mitzuziehen. Er danke der Verwaltung für das stets offene Ohr und dem Ausschuss für die konstruktive Zusammenarbeit.

Bisher hatte der Feuerwehrkommandant auch das Amt des Jugendfeuerwehrwartes innegehabt. Hier hat sich nun mit Jenny Nichau und Jens Heuberger ein Team gefunden, das diese Aufgabe übernimmt. Auch gegen die derzeitige Zahl von nur fünf Jugendlichen soll einiges unternommen werden. So werden die Übungstreffen künftig montags und nicht mehr mittwochs stattfinden, da am Mittwoch viele weitere Aktivitäten angeboten werden. Man wolle alles daransetzen, weitere junge Nachwuchskräfte zu gewinnen, so Edgar Bader.

Den Bericht des wegen eines Trauerfalls nicht anwesenden Schriftführers Jens Heuberger trug Kassier Willi Melzig vor, unterstützt durch eine Bilderpräsentation, die das Gehörte vertiefte und die verschiedenen Vorkommnisse verdeutlichte.

Einen soliden Kassenbericht legte Willi Melzig vor, der von den Kassenprüfern als korrekt und sehr gut geführt bestätigt wurde. Einhellige Entlastung, die Ehrenkommandant Heiner Renn vornahm, war die Folge.

Danach stellte der stellvertretende Kommandant Hermann Dimmeler die Statistik der Probenbesuche vor, wobei die 13 Proben zu insgesamt 77 % besucht worden waren. Hier sähe man gerne einen noch etwas besseren Probenbesuch. Die eifrigsten Kameraden erhielten ein Weinpräsent.

Bürgermeister Volker Frede zeigte sich sehr interessiert an den Gegebenheiten und sagte zu, dass für noch bessere Transparenz gesorgt werden solle: „Ohne Freiwillige Feuerwehren geht es nicht“, betonte er und nannte hierzu einige wichtige Zahlen. Zu Löschmeistern befördert wurden dann Jenny Nichau und Paul Böttcher. Einen symbolischen Scheck über 406,00 Euro aus den beim Silvester- und Osterkonzert erhaltenen Spenden übergab der Bürgermeister dann zugunsten der Hagnauer Jugendfeuerwehr. Kreisbrandmeister Henning Nöh gratulierte den Beförderten, sprach sich lobend zur großen Verantwortung der Führungskräfte aus: „Eine kleine Feuerwehr ist weit mehr gefordert als eine große“. Man habe zwar die richtigen Gerätschaften, das Personal müsse aber aufgestockt werden. Hier sei die Gemeinde und das Ratsgremium gefordert, denn die Pflichtenaufgaben müssten erfüllt werden. Nur 13 Übungsabende seien zu wenig, wenigstens alle zwei Wochen sollte geübt werden. Er wies unter anderem noch darauf hin, dass die Technik der Leitstelle derzeit erneuert werde (Digitalfunk), eine gemeinsame Führungsgruppe auf Kreisebene werde angestrebt. Dass der persönliche Arbeitsaufwand erheblich ist, beschrieb Kommandant Edgar Bader.



Drei besondere Ehrungen standen danach an: Geehrt wurden für 50 Jahre Zugehörigkeit die Alterskameraden Ludwig Meichle (nicht anw.), Helmut Müller, Heiner Renn und Franz Saupp. Gar 60 Jahre sind Fritz Baur (nicht anwesend) und Alfred Ainser dabei. Alle erhielten natürlich ansehnliche Präsente nebst ehrenden Dankesworten.

Hartmut Rieble

Rathaus geschlossen

Aufgrund des Brückentages ist das Rathaus am Freitag, 27.05.2016 geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Bürgermeisteramt

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 31.05.2016, 19.00 Uhr**, findet im Rathaus Hagnau a. B. (Julius-Bissier-Saal, 1. OG) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt mit folgender

Tagesordnung

TOP 1
Bericht des Bürgermeisters

TOP 2
Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates

TOP 3
Ersatzbeschaffung eines Mähtraktors im gemeindeeigenen Bauhof

TOP 4
Bauanträge / Bauvoranfragen

4.1
Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit Ferienwohnungen auf dem Grundstück F1StNr. 22/13 in der Neugarthenstraße 13

4.2
Bauvoranfrage zum Neubau eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes mit

Erntehelferwohnung auf dem Grundstück F1StNr. 1122/4 am Sonnenbühl 70

4.3
Nachtragsbaugesuch zur Genehmigung der abweichend ausgeführten Außenanlagen auf dem Grundstück F1StNr. 693/16 im Neuhauserweg 12

4.4
Nachtragsbaugesuch zur Genehmigung der abweichend ausgeführten Außenanlagen auf dem Grundstück F1StNr. 678 im Neuhauserweg 11 und 11/1

TOP 5
Verschiedenes (Bekanntgaben, Anträge, Wünsche, Bürgerfragen)

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Hagnau a. B., den 23.05.2016

Volker Frede
Bürgermeister

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine 2016

Freitag, 27.05.2016
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonnagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Samstag, 28.05.2016 (!!)
Biomüll

Samstag, 03.06.2016
Restmüll (4-wöchig)

Freitag, 10.06.2016

Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonnagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Donnerstag, 16.06.2016

Gelber Sack

Freitag, 17.06.2016

Restmüll

Dienstag, 21.06.2016

Papier

TOURISMUS

Veranstaltungen

Mittwoch, 25.05.2016

15:00 Uhr

Mit dem Winzer durch die Reben

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau
Strandbadstraße 7 88709 Hagnau
Treffpunkt: vor dem Winzerverein Hagnau,
Strandbadstraße 7 / Die Teilnahme ist kostenlos

19:30 Uhr

Das Mischwesen von Hagnau

Vortrag über die 1892 gefundene Bronzefigur – Studentin berichtet über Fund
Veranstalter: Heimat und Geschichtsverein
Veranstaltungsort: Bürger- und Gästehaus

Donnerstag, 26.05.2016

11:30 Uhr

Hagnauer Häfelefest / Frühschoppenkonzert mit der Musikkapelle Hagnau

Nach der Fronleichnamprozession musikalische Unterhaltung bis abends. Kutterfahrten am Nachmittag sind möglich, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Veranstalter: Wassersportgemeinschaft Hagnau (WSGHa)
Veranstaltungsort: Schiffslandestelle

Samstag, 28.05.2016

18:00 Uhr

Kulinarik und Kunst / „Die Familie Mozart in Bildern“

Der künstlerische Leiter Georg Mais stellt an diesem Abend die Familie Mozart in Bildern vor. Dazu wird ein 3-Gang-Menü aus der Mozarter Zeit serviert. Begleiten wird der Pianist Sergei Markin.

Veranstalter: Tourist-Information

Veranstaltungsort: Theatersaal Augustinum Meersburg / 47 € pro Person inklusive 3-Gang-Menü der Mozart Zeit

Hinweise: Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43; E-Mail: tourist-info@hagnau.de und an der Abendkasse

21:45 Uhr

Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung“

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um eine kleine Spende wird gebeten

Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Sonntag, 29.05.2016

20:00 Uhr

Sonntagskonzert / Musikkapelle Aach-Linz

Veranstalter: Tourist-Information

Veranstaltungsort: Konzertplatz / Die Teilnahme ist kostenlos

Hinweise: bei schlechter Witterung findet das Konzert im Gwandhaus statt.

Segway Touren ab Hagnau

April-November: täglich um 10 und 17 Uhr

Anmeldung: www.sightsee.de oder bei der Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0)7532 4300-43

Preis: 79,- pro Person

Treffpunkt: vor der Tourist-Information, Im Hof 1

Ausstellungen

Hagnauer Museum

Im Bürger- und Gästehaus Hagnau

Im Hof 5

88709 Hagnau

Geöffnet: 30.04.-16.10.2016

Sonderausstellung Malerfamilie Zimmermann

Hagnau-München (1815-1939)

Drei Generationen – vom Realismus zum Impressionismus

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Hagnauer Museums zu sehen:

Donnerstag 16:00-18:30 Uhr

Sonn-/Feiertag 15.00-17.30

Führungen nach Vereinbarung

Tel. +49 (0)7532-9139 bzw. -808008 oder

Tourist-Info Tel. 07532-430043Mail:

rudolf.dimmeler@t-online.de

diethard.hubatsch@googlemail.com

Eintrittspreise 2016

Pro Person 3,50€

Ermäßigt mit Gästekarte und für Gruppen ab 5 Pers. Pro Person 3,00€

Mitglieder des Heimat- u. Geschichtsvereines Hagnau, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren und Familien mit Familienpass Baden-Württemberg: frei

Kunst auf dem Haldenhof

Gudrun Servay-Böttcher

Haldenhof 2

88709 Hagnau

Tel: 07532/6523

www.servay-böttcher.de

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich

„Offene Ateliertür“, immer mittwochs

April – Oktober

17:00-20:00 Uhr

Das Kleine Museum

Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten

G. Rößler

Neugartenstr. 20,

neben der evangelischen Kirche

88709 Hagnau

Tel: 07532/99 91

Fax: 07532/44 68 11

E-Mail:

info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Ein einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).

Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:

25. März -30. September 2016

Samstags, sonntags, mittwochs

14:00-17:00 Uhr

Sowie auf Anfrage

Ausstellung im Winzerverein

Winzerverein Hagnau

Strandbadstr.7

88709 Hagnau

Tel: Tel. 0 75 32 / 10 30

Fax 0 75 32 / 13 41

info@hagnauer.de

Skulpturen aus Rebholz

Arthur Goldgräbe - Skulpturen aus Rebholz
Der Bildhauer Arthur Goldgräbe zeigt in den Räumen des Winzervereins

Hagnau „Skulpturen aus Rebholz“. Die Ausstellung wird mit den Weintagen

im Winzerverein Hagnau am 30. April und 01. Mai 2016 eröffnet.

Ausstellungsdauer ist bis 10. Juni.

Öffnungszeiten:

30. April -10. Juni

Mo.-Fr.:

8:00 - 18:00

Samstag:

9:00 - 18:00

Veranstaltungen

„Das Leben der Familie Mozart in Bildern“ -

Musik und Lesung mit 3 Gang Menü der Mozart Zeit

Am Samstag, den 28. Mai 2016 findet um 18.00 Uhr im

Festsaal des Wohnstifts Augustinum Meersburg die Veranstaltung

„Kulinarik und Kunst“ statt.

Wolfgang Amadeus Mozart war sicherlich der „Popstar“ der internationalen Komponistenszene. Seine schillernde Persönlichkeit fasziniert die Menschen seit mehr als 250 Jahren. Neben seiner großartigen Musik weist Mozart eine höchst spannende Biographie auf, die nicht nur Musikkenner in ihren Bann zieht.

Der ausgewiesene M

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“ Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Knieritern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien

Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)

Hauptstr. 19/188709 Hagnau

Tel.: 07532/807755

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

www.primo-stockach.de

Online finden Sie nützliche Informationen:

- Preislisten
- Ansprechpartner
- Angebote

Natürlich sind wir auch persönlich für Sie da:

➤ Tel. 077 71 / 93 17 - 11

➤ anzeigen@primo-stockach.de

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!
Mittwoch und Freitag: 17.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Pfarrheim Hagnau

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.

Deutsche Rentenversicherung Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: **15.06.2016**
Uhrzeit: **08.40 – 12.40**
13.40 – 15.40
Ort: **Rathaus Markdorf**

Terminvereinbarungen empfohlen unter Tel. 0751/8808-242.
Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.



BERICHTE UNSERER VEREINE

VdK

V d K Frühjahrs-Ausflug am 18.05.2016

Bei V d K Sonnenschein machte sich ein bis auf den letzten Platz besetzter Reisebus der Firma Kretzer am Mittwoch auf den Weg ins Allgäu. Der Vorsitzende Max Frank, bestens gelaunt, begrüßte seine V d K Familie, sowie auch unseren Busfahrer und informierte über den Tagesablauf.

Gespannt auf das was da kommen mag, nahm man die Schönheit der Landschaft wahr. Die Reise auf der B12 mit Blick auf die noch verschneiten Allgäuer Berge war so kurzweilig, dass die Fahrt vorbei an Isny, Kempten und einigen verträumten Dörfern wie im Flug verging. So erreichten wir unser Ziel den „Berghof Babel“ in Wald gegen 11.00 Uhr, wo wir schon mit einem kühlen, selbstgebrauten Bier begrüßt wurden. Nachdem sich die kleinen, gewohnten Grüppchen an den Tischen zusammengefunden hatten, wurde auch schon das Essen aufgetragen. „Kässpätzle“ war so das Hauptgericht, wir wollten doch wissen ob die im Allgäu besser schmecken als zu Hause. Test bestanden. Von der „Wiese bis auf den Teller hier ist alles aus einer Hand“, so lautet der Slogan der Bauernfamilie Babel. So führte uns dann der jüngste Sohn in sein Reich, die Käse-Produktion, ein. Auf 840 Meter Höhe weiden ca. 75 Kühe und produzieren die gesunde „Heumilch“, aus der die verschiedensten Käsesorten entstehen. Dies konnten wir in der gläsernen Käseküche live beobachten. Bei den angebotenen Kostproben fand auch jeder seinen Lieblingskäse, von dem dann ein Stück den Weg zum Bodensee antrat. Käse ist aber nur ein Standbein dieser Familie.

Ein 60 Betten-Hotel und Gasträume für ca. 200 Personen laden in die herrliche Landschaft ein, da ist es nur selbstverständlich, dass auch das Bier selbst gebraut wird. Dies alles ist aber nur möglich, wenn eine Familie so toll zusammenhält, aber auch jeder seinen Bereich hat. Wir waren begeistert.

Es ist immer wieder erstaunlich wie man neue Reiseziele entdeckt, hier hatten Max Frank und Eugen Kretzer eine tolle Idee. Nachdem wir auch die „glücklichen Kühe“ in den Ställen gesehen hatten, ging die Fahrt weiter. Die Klosteranlage Rottenbuch mit einer der schönsten Kirchen Bayerns wollten wir besuchen. Bei herrlichem Blick auf die Lechtaler-Alpen fuhren wir vorbei an vielen idyllischen Bergdörfern mit ihren Wallfahrtskirchen und erreichten bald Rottenbuch. Der gewaltige Kirchturm zeigte uns den Weg zu der vor 900 Jahren erbauten Kloster-Kirche. Eine kleine Sonneneinstrahlung lenkte den Blick sogleich auf den Hochaltar, dessen Schönheit uns gefangen nahm. Gold und Marmor in den schönsten Farben, eine Pracht wie man sie selten zu sehen bekommt. In die Stille der Betrachtung ertönten plötzlich die Instrumente unserer

Musiker, Max, Berthold und Siegfried. Sie spielten Marienlieder zur Ehre der Patronin dieses Gotteshauses, womit sie uns und sicher auch den anderen Besuchern eine Freude machten.

Nach dieser besinnlichen halben Stunde traten wir unsere Heimfahrt an. Diese wurde durch die guten Orts- und Geschichtskennnisse unseres Fahrers, Herrn Weißhaupt, fast zum Geografie-Unterricht. Zunächst fuhren wir über den gewaltigen Lech-Stausee, dann ging es vorbei an Schongau, der Allgäu Metropole Kempten, überquerten die beiden Argen, streiften den Stadtrand der ehemaligen freien Reichsstadt Wangen und kamen rechtzeitig bei „Klebers“ in Haslach an. Hier beendeten wir bei einem schmackhaften Vesper, welches durch die 5 Euro Spende von Waltraud besonders schmeckte, unsere wirklich schöne Fahrt in das landschaftlich so reizvolle Allgäu.

Bei den Gesprächen an den Tischen konnte man eine allgemeine Begeisterung spüren, man schaute nur in zufriedene Gesichter. Unser Vorsitzender Max Frank, selbst noch sehr glücklich über den guten Verlauf und die beeindruckenden Erlebnisse, verabschiedete seine V d K Familie bei einem kurzen Rückblick über das Erlebte, mit herzlichen Worten. Besondere Dankesworte gingen an unseren Busfahrer, dem wir V d K'ler uns mit großem Beifall anschlossen.

Wir, alle Mitreisenden aus der V d K Familie und die Gäste, sagen herzlichen Dank den Organisatoren für einen unvergesslich schönen Tag.

Ihre Schriftführerin

**ALTEN
WERK**  **Abteilung Reisen**

Rückblick auf den Senioren Ausflug des Altenwerks Hagnau

Am Mittwoch, 11.05.2016, startete der Bus pünktlich zur einer erlebnisreichen und unterhaltsamen Maifahrt. Werner Hiestand begrüßte die 45 Teilnehmer unter ihnen ganz besonders auch Herrn Pater Walter. Werner Hiestand hatte diesmal die Senioren zur Fahrt zum Kloster Zwiefalten eingeladen. Das Kloster Zwiefalten ist ein ehemaliges Benediktinerkloster am südlichen Ausläufer der Schwäbischen Alb im Landkreis Reutlingen. Dann erklärte er kurz den Reiseverlauf und wünschte allen einen guten und interessanten Tag. Es war die 37. Fahrt, die er für das Altenwerk organisiert hat. Pater Walter freute sich, dass er an der Fahrt teilnehmen konnte. Er sprach den Reisesegen und wünschte ebenfalls allen eine frohen Tag und eine glückliche Heimkehr. Beate Huber begrüßte dann in Vertretung für Monika Baur, der Vorsitzenden des Altenwerks, alle Teilnehmer und richtete Grüsse aus. An das leibliche Wohl war ebenfalls gedacht

worden. Die Teilnehmer wurden frischen Brezeln und Getränken versorgt. Bei herrlichem Frühlingswetter war es eine Freude durch die blühende Natur zu fahren. Auch unser Busfahrer, Herr Weißhaupt, wies immer wieder auf Besonderheiten am Wegrand hin. Die Fahrt verlief auf der Oberschwäbischen Barockstraße und nach knapp zwei Stunden hatten wir unser Ziel erreicht. Die Türme des Münsters Zwiefalten waren schon zu sehen. Alle freuten sich auf eine fachkundige Führung. Das reich verzierte Gotteshaus zeigt uns über 100 Engel bzw. Putten, auf die besonders hingewiesen wurde. Wir hörten viel über die Geschichte des Klosters und der Kirche. Im Anschluss an die Führung hielt Pater Walter eine kurze Andacht mit vielen Marienliedern.

Nach dem Mittagessen in der Klosterbräu-Gaststätte führte uns die Fahrt weiter über die Alb vorbei an blühenden Rapsfeldern und sattgrünen Wiesen ins Killertal in den Ort Killer am Fuße der Schwäbischen Alb. Hier wartete das Peitschenmuseum auf uns. In einem ausgedienten Bahnhofsgebäude wurde mit Hilfe des Heimatvereins und der tatkräftigen Hilfe der Bevölkerung dieses Museum geschaffen. Dem Enkel des letzten Peitschenmachers ist es zu verdanken, dass die Tradition und der einstige Broterwerb der Bewohner von Killer nicht in Vergessenheit geraten ist. Der Leiter des Museums, Oliver Simmendinger, führt es in der 4. Generation weiter. Von seinem Vater und Großvater hat er alles Wissenswerte erlernt. Bei der fachkundigen Führung durch das Museum, wurden nicht nur hunderte von Peitschen gezeigt, sondern auch noch die Werkzeuge und Maschinen aus dem vorigen Jahrhundert. Im Anschluss wurden wir im Museumscafé noch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Die Heimfahrt führte uns vorbei an Albstadt, Sigmaringen, dem oberen Linzgau wieder zurück an unseren geliebten Bodensee. Pater Walter stimmte das Lied an „Kein schöner Land in dieser Zeit...“ und leitete dann über in seine Dankesrede. Er freute sich über die gute Atmosphäre und die gute Organisation. Auch Werner Hiestand zeigte sich zufrieden über den Ablauf des Tages. Beate Huber wies noch auf die nächste Veranstaltung des Altenwerks am Dienstag, 14.06.2016 hin und lud alle zum Erdbeerkuchen-Essen ein.

Anton Model, Beate Huber



kfd | **Katholische
Frauen-
gemeinschaft**

Wir laden herzlich ein zur Maiandacht in Frenkenbach,

am Dienstag, 31.05.2016

Treffpunkt um 19.00 Uhr am Hotel Dreikönig.

Wir laufen von dort gemeinsam zur Kapelle. Wer nicht mitlaufen kann darf auch gerne mit dem Auto direkt nach Frenkenbach fahren. Gäste sind herzlich willkommen. Nach der Andacht gesellige Einkehr.

*Es freut sich das
kfd-Team Hagnau*

Kath. Bildungswerk

Vorankündigung

Kulturwanderung zu Appenzeller und St. Galler Kirchen am Obersee

Dr.-Ing. Hans-Jürgen Bangen

Das südöstliche Bodenseegebiet ist durch

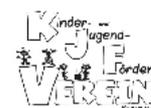
die spätmittelalterlichen Auseinandersetzungen zwischen dem Kloster St. Gallen und der Stadt St. Gallen und den Appenzellern, sowie durch die konfessionellen Spaltung geprägt. Entsprechend der kleinteiligen Grenzziehungen findet man in Speicher, Trogen, Heiden, Grub und Rohrschach sehr unterschiedliche kirchliche und profane Bauformen, die - obwohl in Sichtweite des Bodensees - von dem Baustil der Bodenseeregion abweichen. So ist z. B. die spätbarocke Deckenmalerei in der Trogener Kirche eines der bedeutendsten Zeugnisse sakraler Ausmalungen in der reformierten Kirchengeschichte.

**Ganztages Tour mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Mi., 22.06.2016**

Abfahrt Bahnbus:
08:55 Uhr Hagnau Mitte
09:01 Uhr Immenstaad Kirche
Wanderstrecke ca. 8 km
Euregio Tageskarte 1 + 2
Spende zugunsten des Bildungswerks zur Deckung der Kosten

Info/Anmeldung

Dr.-Ing. Hans-Jürgen Bangen
Tel. 07545/1501



**Kinder- und
Jugend - Förder-
verein Hagnau e.V.**

**Interesse an offener Jugend-
arbeit? Der Jugendtreff
Hagnau sucht Betreuer!**

Der Kinder- und Jugendförderverein Hagnau e.V. betreibt in der Gemeinde Hagnau einen für alle Jugendlichen ab 12 Jahren offenen Treff. Derzeit kommen regelmäßig ca. 12 Kinder zwischen 12 und 14 Jahren zum Treff. Dieser ist bisher mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Eine Ausweitung ist denkbar.

Wir suchen motivierte und engagierte Betreuer ab 18 Jahre für den Jugendtreff. Gerne ermöglichen und finanzieren wir die Fortbildung zum qualifizierten Jugendleiter. Der Arbeitsschwerpunkt liegt bei offenen Gesprächen mit den Jugendlichen und sozialer Begleitung/Coaching. Angebote sollen durch die Jugendlichen selbst entwickelt werden.

Der moderne Treff hat zwei Räume, eine Küche und viele Möglichkeiten für mehr oder weniger sesshafte Aktivitäten.

Die Vergütung erfolgt im Rahmen einer steuerfreien Übungsleiterpauschale. Verhandlungsbasis sind ca. 10 Euro/h. Fahrtkosten werden selbstverständlich ersetzt.

Mehr Infos bei Hubert Ehlinspiel, Vorsitzender des Kinder- und Jugendfördervereins Hagnau e.V.
 Telefon 07532/6288

Kreativ sein! Filzen mit Kinder...

Im Jugendtreff habt ihr die Möglichkeit aus Filz die tollsten Sachen zu gestalten. Ihr könnt zum Beispiel Taschen filzen, Kissen, Untersetzer, Blumen, Püppchen und vieles mehr. Wenn ihr zwischen 10 und 12 Jahre alt seid, dann meldet euch gleich an.

**Wann: Samstag, den 04.06.2016,
 18.06.2016 und 25.06.2016
 immer von 9.00-11.00 Uhr**

Es werden alle Termine gebraucht, um sein gefilztes fertigstellen zu können.

**Wo: Jugendtreff Hagnau (Gwandhaus)
 Unkostenbeitrag: 3 €**

Es können bis zu 6 Kinder teilnehmen.
 Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung bei Melanie Schlenker 0176-82075046 unter der Woche ab 17 Uhr!



**RSV Hagnau
 am Bodensee e.V.**

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft

RSV Hagnau – FC RW Salem 2 : 4 : 1 (2 : 0)
 Torschützen: Mathias de Frenes, Arkadiusz Przybylka, Diyar Suleiman, Tobias Nusser

1. Mannschaft gewinnt das Traditionsspiel 4 : 1

Wie jedes Jahr am Vorabend des 1. Mai trafen die Herren und Alte Herren beim Traditionsspiel aufeinander.

Von Beginn an war es ein munteres Spiel. Beide Mannschaften kämpften um jeden Meter und schnell zeigte sich, dass hier eine andere 1. Mannschaft als noch am vergangenen Wochenende auf dem Platz war. Nach einer halben Stunde fiel dann das erste Tor, als unsere Männermannschaft ein Gestocher im Strafraum zur Führung nutzte. Nun wurde ein Anrennen der Anderen erwartet, aber das Spiel gestaltete sich weiter offen. Noch vor der Pause köpfte Arek eine Flanke (oder war es ein Schuss?) vom starken Ingo in die Maschen. So ging es mit der Zwei-Tor-Führung in die Pause.

Nach Wiederanpfiff präsentierte sich den treuen Fans das gleiche Bild. Zwei starke Mannschaften neutralisierten sich. Doch während die Abwehr oder letztendlich der Torwart auf der einen Seite alle Chancen vereitelte, erhöhten die anderen Stürmer auf Drei bzw. Vier zu Null. Neuzugang Diyar und Kapitän nutzten zwei der vielen ausgespielten Konter frei vorm Tor.

Weitere Chancen blieben ungenutzt. Von so wenig Gegenwehr verwundert, stellte man dann doch fest, dass der Gegner nicht die erwartete AH, sondern Salem 2 zum regulären Ligaspiel angetreten war. Hätt man das vorher gewusst, wär man viel nervöser und weniger selbstbewusst ins Spiel gegangen. So kassierte man nur noch den Anschlusstreffer, der aber nicht mehr als Ergebniskosmetik war.

Unterm Strich bleibt ein unerwarteter, aber verdienter Sieg. Und das Traditionsspiel in gewohnter Besetzung wird am 25.05.2016 nachgeholt.

Bod. Türkgücü Markdorf – RSV Hagnau (2 . 0) 5 : 2
 Torschützen: Tobias Nusser, Diyar Suleiman

Ein Spiel bei bratender Hitze Mit dem 4:1 Sieg gegen Salem im Rücken begann der RSV das Spiel motiviert und selbstbewusst. In den ersten Minuten nahmen die Hagnauer das Spiel in die Hand und erspielten sich einige Chancen. Nach dem 0:1 aus Hagnauer Sicht in der 19. Minute kamen die Markdorfer besser ins Spiel und die Gäste ließen nach. In der 22. Minute fiel das 2:0 für die Hausherren. Die Hagnauer versuchten dem Spiel wieder ihren Stempel aufzudrücken. Doch zu viele Fehlpässe verhinderten ein kontrolliertes Aufbauspiel.

Nach der Pause ging es genau gleich weiter. Die Hagnauer bemühten sich weiter um ein kontrolliertes Aufbauspiel, das jedoch nur stichartig erfolgreich war. Nach einem unabsichtlichen Handspiel von Pumi in der 50. traf die Markdorfer zum 3:0 per Elfmeter. Etwas demotiviert und Dank der Hitze entstanden immer mehr Fehler im Spiel des RSV und so netzte die Heimmannschaft in der 55. Minute zum 4. Mal ein. Danach gelangen endlich wieder vereinzelt Situationen der Hagnauer und Kapitän Tobi setzte in der 69. nach einem Doppelpass im Strafraum mit dem 4:1 ein Zeichen. Angetrieben durch den kleinen Erfolg spielte der RSV wieder mehr nach vorne, bekam aber unglücklich in der 78. Spielminute das 5:1. Anschließend erzielte Diyar in der 81. Minute nach einer starken Aktion auf der rechten Seite das zweite Tor für den RSV. In den letzten Minuten des Spiels geschah nicht mehr viel und der RSV verlor trotz einigen Chancen zu hoch mit 5:2.

Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft des RSV:

Sonntag, 31.05.2016 15.00 Uhr
 RSV Hagnau – SG Illmensee/Heiligenberg 2
 Sonntag, 05.06.2016 13.00 Uhr
 SV Deggenhausertal 2 – RSV Hagnau

G-Jugend (Bambinis)
 Unsere Bambinis trainieren donnerstags von 17.45 Uhr – 18.45 Uhr auf dem Sportplatz Hagnau.

F-Jugend
 Das Training findet jeden Dienstag um 16.30 Uhr auf dem Sportplatz in Hagnau und jeden Donnerstag um 16.00 Uhr auf dem Sportplatz Meersburg statt.

E-Jugend
 Die E-Jugend trainiert jeden Montag und Mittwoch von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr auf dem Sportplatz in Meersburg.

D-Jugend
 Das Training findet jeden Dienstag um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Hagnau und jeden Donnerstag um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz in Meersburg statt.

C-Jugend (Heimspiele auf dem Sportplatz Meersburg)

Die C-Jugend trainiert jeden Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr auf dem Sportplatz Meersburg.



Wassersportgemeinschaft Hagnau e. V.

Einladung zum Häfelefest an Fronleichnam

Die WSGHa lädt alle Hagnauer und Gäste zum traditionellen Häfelefest ganz herzlich ein.

Dieses findet an **Fronleichnam, den 26.05.2016 ab 11:00 Uhr** am Westhafen an der Schiffslandestelle statt.

Unser musikalisches Programm:

11:00 Uhr Musikkapelle Altheim
 18:00 Uhr Dirty River Jazz Band

Als Rahmenprogramm werden Ausfahrten mit dem **historischen Marinekutter** angeboten.

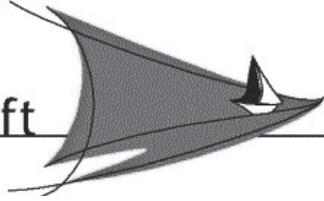
Für das leibliche Wohl ist mit allerlei Kulinarischem aus der Küche der Seefahrer und Landratten gut gesorgt.

Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen.

Kuchenspenden

Unsere Jugend bittet Sie auch dieses Jahr wieder um möglichst zahlreiche Kuchenspenden. Diese können **ab 9:00 Uhr** am Festtag beim Kaffee- und Kuchenstand abgegeben werden. Der Erlös kommt ausschließlich unserer Jugendarbeit zugute.

*Die Wassersportgemeinschaft Hagnau e.V.
 Der Vorstand*

wassersportgemeinschaft  hagnau eV

25. Hagnauer Häfelefest

Fronleichnam Do, 26. Mai 2016,
am Hagnauer Westhafen (Landesteg)

11:00 Eröffnung mit der **Musikkapelle Altheim**

18:00 **Dirty River Jazz Band**

Ausfahrten mit unserem historischen Marinekutter

Großes kulinarisches Angebot

Die Wassersportgemeinschaft Hagnau lädt alle
Bürger und Gäste sehr herzlich ein



 **GEMEINDE STETTEN**

Einladung zum Seniorenausflug

Am **Dienstag, den 14.6.2016** möchten wir alle Stettener Seniorinnen und Senioren zu einem Ausflug auf den Sipplinger Berg einladen.

Programm:

Abfahrt : **13:30 Uhr** am Rathaus in Stetten



Gegen **14:00 Uhr** werden wir auf dem Haldenhof ankommen. Dort gibt es für alle Kaffee und Kuchen.

Anschließend besuchen wir um **15:30 Uhr** die Bodensee Wasserversorgung und nehmen an einer Werksführung teil.



Eigenbeteiligung: pro Person 10,00 €

Um entsprechend organisieren zu können, benötigen wir eine schriftliche Zusage von Ihnen.

Bitte geben Sie den vorbereiteten Abschnitt bis spätestens **Donnerstag, den 2.Juni 2016 im Rathaus/Bürgerbüro ab.**

Ihr Vorbereitungsteam & Bürgermeister D. Heß

____ ✂ _____ ✂ _____ ✂ _____ ✂ _____ ✂ _____

Ich nehme mit Person/en am Ausflug teil.

Die Teilnehmer müssen sich im Wasserwerk ausweisen.

Bitte Personalausweisnummer vorab hier angeben und Ausweis zur Führung mitbringen.

Name:.....

Personalausweisnummer:.....

Name:.....

Personalausweisnummer:.....

Bis spätestens 2.Juni 2016 im Rathaus abgeben

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag
15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Gemeindeverwaltung am 27. Mai geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, den 27. Mai, geschlossen. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Montag, den 30. Mai 2016, trifft sich die GSA um 19.00 Uhr zum Thema „Einsatzübung Absturzsicherung“.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Freitag, den 27. Mai Abfuhr Papier
Montag, den 30. Mai Abfuhr Biomüll

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist

Freitag, 12.00 Uhr,

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte beim Bürgermeisteramt (bachmann@gemeinde-stetten.de) rechtzeitig einzureichen oder direkt über www.primo-einfach-online.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Regelmäßig direkt ins Haus



Lesespaß für jedermann!

- › Die wichtigsten Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf www.primo-stockach.de
- › Lokal und seriös

Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam

› Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11 | www.primo-stockach.de





GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464

Fax 07532/47157

E-Mail info@daisendorf.de

Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

Streuobstförderprogramm

Landwirte und sonstige Privatpersonen, welche Grundstücke im Außenbereich besitzen und auch Streuobstwiesen bewirtschaften, haben die Möglichkeit, die Bestellung von Obsthochstämmen (Förderung der Beschaffung durch das Landratsamt Bodenseekreis) bei der Gemeinde Daisendorf anzumelden. Es werden – soweit möglich – Jungbäume beschafft und an die Antragsteller abgegeben. Die Auslieferung der Obsthochstämme erfolgt im Herbst.

Wenn Sie Interesse an den geförderten Hochstämmen haben, wenden Sie sich bitte bis **spätestens 31.05.2016** an die Gemeinde Daisendorf. Tel. 5464 (vormittags).

STÄRKE

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

Jeden Donnerstag von 10:15 bis 11:45 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail:

bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.



Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.



ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

TOURISMUS

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle (Dauer 1,5 – 2 Std.) – Anfragen an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa Sonn- u. Feiertage	9.30 – 18.00 Uhr 10.30 – 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Veranstungskalender Mai 2016

Datum	Wochentag	Zeit	Veranstaltung	Ort
26. Mai	Donnerstag Fronleichnam	11 Uhr	Museumsfest veranstaltet vom Narrenverein Goldkäfer Mimmehausen e. V.	Salem, Haus der Vereine in Mimmehausen
26. Mai	Donnerstag Fronleichnam	18.15 Uhr	Orgelkonzert zum Fronleichnamstag - Gregor Simon, Obermarchtal	Salem, im Münster in Schloss Salem
27. - 28. Mai	Freitag und Samstag		Weildorfer Gassenfest veranstaltet vom Musikverein Weildorf	Salem, Dorfplatz in Salem-Weildorf
27. Mai	Freitag	18.30 Uhr	Freundeskreis Historische Kegelbahn Weildorf: Salemer Ortsteilkegeln zum Start ins Weildorfer Gassenfest	Salem, auf der Historischen Kegelbahn in Salem-Weildorf
27. Mai	Freitag	20.15 Uhr	Das Lagerhäusle präsentiert: Frickingener Filmauslese - „Elling“	Frickingen, Lagerhäusle in Frickingen-Altheim
28. und 29. Mai	Samstag und Sonntag	Sa:10-19 Uhr So:11-18 Uhr	Kleiner Kunstmarkt in der Meersburger Unterstadt Keramiker, Schmuckgestalter, Seifensieder, Kunst für den Garten, Lederunikate, Seide, Holz und Textile Arbeiten.	Meersburg, Burgweganlagen/ Unterstadtstrasse
29. Mai	Sonntag	11 Uhr	Jazz-Matinee „Dirty River Jazzband“	Heiligenberg, Aller Art Kunst und Werk
29. Mai	Sonntag	11 Uhr	Freundeskreis Historische Kegelbahn Weildorf: Kegelturnier der Vereine zum Ausklang des Weildorfer Gassenfestes	Salem, auf der Historischen Kegelbahn in Salem-Weildorf



BERICHTE UNSERER VEREINE



Freiwillige Feuerwehr Daisendorf



Die Freiwillige Feuerwehr Daisendorf sucht neue Kammeradinnen und Kameraden!

Info:
feuerwehr-
daisendorf.de



Narrenverein Daisendorfer Sumpfgeister e.V.

Vereinsausflug

An alle Mitglieder,
am Samstag den **09. Juli 2016** findet unser diesjähriger Vereinsausflug statt. Abfahrt ist um 14:30 Uhr am Rathaus in Daisendorf, wo wir uns dann gemeinsam mit dem Bus auf den Weg nach Ravensburg-Oberhofen machen werden. Dort werden wir einem Maskenschnitzer über die Schultern schauen und die Entstehung einer Fasnet-Maske erfahren „von Baum zur fertigen Larve“.

Zum Abendprogramm und zum Abendessen werden wir nach Aulendorf in den historischen „Ritterkeller“ fahren, wo wir uns in eine längst vergangene Zeit entführen lassen dürfen. Bei einem fröhlich unterhaltensamen Rahmenprogramm werden wir ein paar schöne gemeine Stunden verbringen, bevor wir den Abschluss mit einer kleinen Fackelnachtwanderung abschließen, und die Fahrt wieder nach Daisendorf zurück geht. Dieses Programm dürfte nicht nur die Großen von uns begeistern.

Anmeldung für den Ausflug bitte bis spätestens 02. Juli 2016 bei Marion Kaja unter Tel: 07532-494131 Mobil: 0160-6383567 oder marionkaja@yahoo.de oder bei Christine Fröhlich unter Mobil: 0160-96415375.

Für den Ausflug ist ein Unkostenbeitrag (Bus, Maskenschnitzer, Abendessen ohne Getränke) pro Person von 20 € aktive Mitglieder und 40 € passive Mitglieder sowie für Kinder 10 € vorab bei verbindlicher Anmeldung fällig.

Wir würden uns über eine rege Teilnehmerzahl sehr freuen.

-die Vorstandschaft-

Mannschaften für das Fußballturnier gesucht...

Am Samstag, den 18. Juni 2016 Spielbeginn ist um 11:00 Uhr Freizeitgelände Schützenhaus in Daisendorf

finden wieder unsere diesjährigen Fußballmeisterschaften statt.

Dazu suchen wir noch Mannschaften von Vereinen, Firmen oder auch von privaten Gruppen.

Ihr könnt 5 Feldspieler, einen Torhüter und Ersatzspieler stellen ? (Aktive Fußballspieler sind ausgeschlossen, siehe Regelwerk)

Ihr seid bereit viel Spaß und Elan aufzubringen? Dann erwarten wir eure Anmeldung für das Turnier...

Altersklassen:

Kindermannschaften: von 6 Jahre bis 10 Jahre

Jugendmannschaften: von 11 Jahre bis 15 Jahre

Erwachsene Mannschaften: ab 16 Jahre

Die Rahmenbedingungen haben sich etwas verändert. Wir haben das Einzugsgebiet der Mannschaften vergrößert. Was bedeutet, dass wir auch die ein oder andere Mannschaft aus den Nachbarn Gemeinden und von befreundeten Narrenzünften bei uns begrüßen dürfen. Neben dem Rahmenprogramm Torwandschießen, findet auch eine musikalische Umrahmung mit anschließendem gemütlichem Hock auf dem Freizeitgelände Gelände statt, so das sich auch die mitgebrachten Fans, bei Kaffee & Kuchen und leckeres vom Grill wohl fühlen können und Ihr euren Sieg anschließend gebührend feiern könnt.

Als weitere Erneuerung des Rahmenprogramms, soll es in diesem Jahr auch ein Einlagespiel (11 Meterschießen) Vorstände der Mannschaften gegen den Daisendorfer Gemeinderat geben.

Ansprechpersonen für die Anmeldung oder bei Fragen sind:
Markus Kaja; Mobil: 0176-72981166; E-Mail: marionkaja@yahoo.de
Thomas Heitele; Mobil: 0151-15202133; E-Mail: jesstho@web.de

Anmeldeschluss ist der **31. Mai 2016** weiter Informationen, Regelwerk, etc. findet ihr auch unter www.sumpfgeister.de

Narrenverein Sumpfgeister e.V. Daisendorf

Fußballmeisterschaft

18. Juni 2016
ab 11:00 Uhr
Freizeitgelände Schützenhaus in Daisendorf

mit Rahmenprogramm (Torwandschießen, Einlagespiel) -
mit Hüpfburg für die Kinder
mit Bewirtung (Kaffee & Kuchen, leckeres vom Grill)
mit musikalische Umrahmung

ab 15:30 Uhr
Siggis Musikschulorchester und die Schimmelbühler Musikanten

www.sumpfgeister.de



Narrenverein Sumpfgeister e.V.

Dämmerchoppen

Musikalische Unterhaltung durch
Siggis Musikschulorchester und den
Schimmelbühler Musikanten

Freitag, 03. Juni 2016
ab 19:00 Uhr
Rathausplatz Daisendorf

mit Bewirtung und Bedienung
leckeres vom Grill & dem Salatbuffet

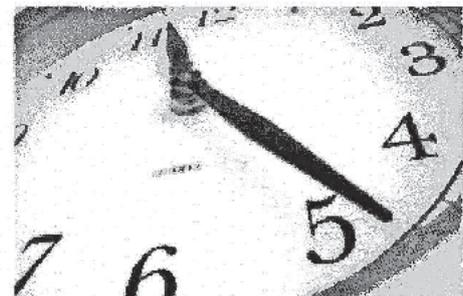


Redaktionsschluss

für die Abgabe von Textbeiträgen:

Freitag, 12.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung Daisendorf.



Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden. Beachten Sie bitte eventuelle Änderungen beim Redaktionsschluss z. B. durch Feiertage.



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT MEERSBURG

bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg und
St. Martin Seefeldern

Seelsorgeeinheit Meersburg
(bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldern;
St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 28. Mai bis 5. Juni 2016

Samstag, 28.05.2016	18.00 Uhr Hagnau u. Immenstaad 18.00 Uhr Seefeldern (Gottes Wort Feiern)
Sonntag, 29.05.2016	7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Mühlhofen u. Kippenhausen 10.30 Uhr Meersburg 10.45 Uhr Hersberg 17.30 Uhr Hersberg (Vesper) 19.00 Uhr Meersburg (Maiandacht) 19.00 Uhr Hagnau (Maiandacht)
Dienstag, 31.05.2016	18.30 Uhr Unterstadt u. Immenstaad 19.00 Uhr Frenkenbach (Maiandacht)
Mittwoch, 01.06.2016	18.30 Uhr Oberuhldingen 19.00 Uhr Kippenhausen (Anbetung)
Donnerstag, 02.06.2016	7.45 Uhr Meersburg (Schülergottesdienst) 18.30 Uhr Kippenhausen 19.00 Uhr Meersburg (Anbetung)
Freitag, 03.06.2016	9.00 Uhr Meersburg 19.30 Uhr Hersberg (Anbetung)
Samstag, 04.06.2016	18.00 Uhr Seefeldern u. Immenstaad
Sonntag, 05.06.2016	7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Baitenhausen u. Kippenhausen 10.30 Uhr Meersburg u. Hagnau 10.45 Uhr Hersberg 17.30 Uhr Hersberg (Vesper)
Werktags (außer Sonntag) täglich:	Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeldern u. Hagnau vom 28. Mai 2016 – 05. Juni 2016

Samstag, 28.5. Hagnau	8. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Fam. Urnauer / Siebenhaller u. Gertrud Jacobi) Ministrantenplan A
Seefeldern	18.00 Uhr WORT-GOTTES feiern
Sonntag, 29.5. Birnau Mühlhofen Kippenhausen Seefeldern Meersburg	9. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier 9.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Kindergottesdienst 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Leo Wahl; Fam. Lehmann u. Christel Benz; Berthold Klingenstein u. Luise Gutemann, Anni Gruber)
19.00 Uhr Maiandacht Hagnau	19.00 Uhr Maiandacht
Montag, 30.5. Hagnau	9. Woche im Jahreskreis 19.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 31.5. Unteruhldingen Unterstadt	9. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr Abendlob 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hagnau 19.00 Uhr Maiandacht der kfd Hagnau in Frenkenbach
 ab Gasthaus Dreikönig
 Meersburg 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen
 (Info: 07532/410040)

Mittwoch, 1.6.
 Meersburg

HEILIGER JUSTIN, Philosoph, Märtyrer
 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen:
 Hören auf Gottes Wort, Lobpreis
 Gebet und Fürbitte
 Martin-Luther-Haus 18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerchoppen für Männer
 Oberuhldingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Heilige Messe für die Sterbenden nach der Meinung
 der Bruderschaft v. Hl. Josef)
 Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 2.6.

Meersburg
 Oberuhldingen
 Meersburg
 Hagnau

Heiliger Marcellinus u. heiliger Petrus, Märtyrer in Rom
 7.45 Uhr Schülergottesdienst
 Kein Morgenlob
 19.00 Uhr Anbetung – Let`s worship
 19.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 3.6.

Meersburg

HEILIGSTES HERZ JESU (Herz-Jesu-Freitag)

8.30 Uhr Rosenkranz
 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Messe für Priester- und Ordensberufe
 (Gedenken: Willi Unsel; Fam. Paul u. Elise Geiger)
 19.00 Uhr **SEE-Weg**: von Immenstaad nach Kippenhausen

Immenstaad

Samstag, 4.6.

Birnau

Unbeflecktes Herz Mariä

12.00 Uhr Trauung des Paares Jonas Kraus und
 Viktoria Raber, Stetten
 13.00 Uhr Trauung des Paares Robert Milbrant und
 Elena Milbrant, Dürnast
 15.00 Uhr Trauung des Paares Alexander Mohr und
 Inga Wobker, Meersburg
 16.45 Uhr Taufe der Kinder Anne u. Emma Hörtnert
 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag
 (Gedenken: Josef u. Maria Söllner)

Hagnau

Seefeldern

Sonntag, 5.6.

Birnau
 Baitenhausen
 Kippenhausen

10. Sonntag im Jahreskreis

7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr)

9.00 Uhr Eucharistiefeier

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Feier des Herz Jesu Festes mit Prozession

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Kinderkirche

(Gedenken: Fam. Paul Thum u. Klara Schraudolf;

Fam. Kühlewein-Humig; Stefan Pfeiffer)

10.30 Uhr Eucharistiefeier u. Kinderkirche

(Gedenken: Manfred Meichle u. verstorbene Eltern)

Ministrantenplan B

11.30 Uhr Taufe der Kinder Lukas Heinz Josef Thum

19.30 Uhr Praisetime

Meersburg

Hagnau

Immenstaad

Beichtgelegenheit in **Seefeldern** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse
 und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.

Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

**Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de
 und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de**



Pfarnachrichten Meersburg:

Mehr Himmel wagen

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz
 und strecken uns 30 Minuten aus um immer
 mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.

- Im Hören auf sein Wort

- Im Lobpreis

- Im Gebet und in Fürbitten.

Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarr-
 kirche in Meersburg

Wir laden Sie herzlich dazu ein.
 Morgenbibelkreis Meersburg

Let`s worship - lasst uns anbeten :
Anbetungsstunde mit Lobpreis- und
Anbetungsliedern

Wir laden Sie herzlich ein mit uns gemein-
 sam Gott zu loben und in der Stille anzu-
 beten Donnerstag, 2. Juni um 19 Uhr in der
 kath. Pfarrkirche Meersburg.

Frauen Ausflug KFD Meersburg

Die Frauengemeinschaft Meersburg lädt
 herzlich zum diesjährigen Ausflug ein am
 Mittwoch, 15.06. nach Hegne.

Nach der Ankunft in Hegne werden wir zu-
 nächst im Haus Ulrika ein Tonbild sehen und
 eine Führung durch den Park bekommen.
 Wir werden dann an der Pilgermesse in der
 Krypta teilnehmen, dabei wird es ein Wie-
 dersehen mit Pfarrer Endres geben. Nach
 dem Mittagessen im Haus Elisabeth wer-

den wir noch weiterfahren auf den Schiener Berg. Dort gibt es Gelegenheit die Kirche in Schienen zu besichtigen und eine Kaffee Pause zu machen.

Abfahrt: Mittwoch, 15. Juni um 7.30 Uhr am Schützen Meersburg

Fahrtpreis incl. Führung: 21,-- Euro

Rückkehr: ca. 19 Uhr

Anmeldungen bei:

Christa Hübner (Tel. 6819)

oder im Pfarrbüro (Tel. 6059)

Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen zu diesem Ausflug.

Pfarnachrichten Seefeldener:

Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß

am Sonntag, 29. Mai um 10 Uhr in der Pfarrkirche Seefeldener.

Auch unsere Kleinsten sollen erleben dürfen, dass die Kirche ein Raum ist, in dem man sich wohlfühlen und gemeinsam Freude haben kann.

Deshalb wollen wir kleine Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwister.....-unabhängig von Glaubenszugehörigkeit herzlich zum gemeinsamen kindergerechten Feiern in die Seefeldener Kirche einladen.

Wir feiern am **Sonntag, 29. Mai um 10 Uhr** zum Thema

„Pfingsten-Gottes Kraft in unserem Leben“

und werden miteinander fröhliche Lieder singen und auf ganzheitliche Weise der frohen Botschaft nachspüren.

Anschließend möchten wir unser Feiern mit gemeinsamen Zusammensein beim oder im Seefeldener Pfarrhaus ausklingen lassen und freuen uns über kleine Gebäck-, Obst- oder andere Fingerfood-Spenden dafür.

In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:

das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefeldener

Pfarnachrichten Hagnau:

Kinderkirche am 05. Juni 2016 in Hagnau

Thema: „Der verlorene Sohn“

Allgemeine Pfarnachrichten:



Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

SEE – Weg am Freitag, 3. Juni 2016:

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder im Spaziergang unsere neue Seelsorgeeinheit erkunden und uns dabei besser kennenlernen. Am **Freitag, 3. Juni** treffen wir uns an der Pfarrkirche St. Jodokus. Entlang des Immenstaader Kreuz-Spazierwegs sehen wir die eindrucksvollsten Feldkreuze und erfahren etwas über deren Herkunft. Der Abschluss ist in der renovierten Kirche in Kippenhausen.

Anschließend besteht die Einkehrmöglichkeit

in den Gaststätten in Kippenhausen. Der letzte Spazierweg ist am **Freitag, 8. Juli** von Meersburg über Glaser Häusle nach Unteruhldingen. Weiter Informationen können Sie den

Faltblättern entnehmen, die in den Kirchen ausliegen.

Praisetime

Für alle, die einen anderen Weg zu Gott suchen: Neue Lieder mit Freude singen, zu Lobpreis und Anbetung, in deutsch und englisch. Oder einfach zuhören. Dazwischen:

Impulse und Stille. Im Vertrauen auf Gottes Gegenwart zur Ruhe kommen, den Tag hinter sich lassen und Kraft für die neue Woche sammeln. Sie brauchen dazu nichts mitzubringen – nur die Bereitschaft, mit uns diesen Weg zu probieren.

Nächster Termin: Sonntag, 5. Juni, 19.30 Uhr, Immenstaad, kath. Kirche

Liturgischer Abendspaziergang

Am Freitag, 10. Juni 2016 beginnt um **19 Uhr in der Kath. Kirche St. Mariä Heimsuchung Meersburg** ein „Liturgischer Abendspaziergang“, zu dem das Ökumenische Bildungswerk Meersburg / Uhlhingen Frauen und Männer, Einheimische wie Gäste, einlädt.

Der „Liturgische Abendspaziergang“ bietet die Möglichkeit, am Ende der Woche den Alltag abzulegen, miteinander unterwegs zu sein, an ausgewählten Stationen Halt zu machen, Impulsen zu lauschen und im Schweigen, Reden und Hören sich selbst, anderen und Gott zu begegnen. Unter dem Motto „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ geht es auf eine Wegstrecke von ca. 3 Kilometern, die am Aussichtspunkt „Auf dem Hirtle“ in Meersburg endet. Der Weg erfordert festes Schuhwerk und ist leider nicht für Rollatoren, Kinderwagen und Rollstühle geeignet. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Teilnehmer werden gebeten, einen Becher oder ein Glas und evtl. eine Sitzunterlage mitzubringen. Der Abend wird von **Frau Alexandra Gerner, Gemeindefereferentin** in der Seelsorgeeinheit Meersburg, gestaltet. **Kontakt:** Tel.: 07532-807449; E-Mail: a.gerner@kath-meersburg.de

Spenden in der Seelsorgeeinheit Meersburg

Folgende Kollekten wurden weitergeleitet:

Meersburg:

Afrika-Kollekte	287,10 €
Misereor (Fastenkollekte)	1.196,06 €
Kollekte für das Heilige Land	284,29 €

Seefeldener:

Afrika-Kollekte	43,05 €
Misereor (Fastenkollekte)	245,68 €
Kollekte für das Heilige Land	137,37 €

Hagnau:

Afrika-Kollekte	136,55 €
Misereor (Fastenkollekte)	2.410,28 €
Kollekte für das Heilige Land	126,58 €

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Zum Nachdenken:

Wenn du daran glaubst, dass der Herr bei dir ist, dann findest du überall, wo du einen Platz im Leben findest, auch einen Platz zum Beten.
(Madeleine Delbrèl)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Thomas Denoke,

PRef. Alexander Ufer u. GRef. Andrea Berger-Weyers u. GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg

Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Pfarrerin: Anja Kunkel

Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Samstag, 28. Mai 2016

12.00 Uhr Trauung von Laura Lenz und Achatz von Hake in der Schlosskirche.

Sonntag, 29. Mai 2016

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, gehalten von Sabine Nörtemann.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Sabine Nörtemann.

Mittwoch, 1. Juni 2016

15.00 Uhr Nachtreffen der Konfirmierten im Martin-Luther-Haus

18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerchoppen im Martin-Luther-Haus

Donnerstag, 2. Juni 2016

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

Freitag, 3. Juni 2016

15.30 Uhr Minigottesdienst im Martin-Luther-Haus für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten.

20.00 Uhr Violinkonzert mit Professor Michael Grube in der Schlosskirche, Näheres siehe unten!

Sonntag, 5. Juni 2016

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Sabine Nörtemann.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche, gehalten von Sabine Nörtemann.

Konzert - Kunst der Violine
Prof. Dr. Michael Grube, Quito (Ecuador), spielt auf seiner 330-jährigen Niccolò AMATI-Geige Werke von Nielsen, Prokofieff, Paganini, J. S. Bach, Eugen Ysaye und anderen.

Freitag, 3. Juni 2016, 20.00 Uhr in der Schlosskirche. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Faites Votre Jeu! - Meersburger Frauen spielen gern.

Im Martin-Luther-Haus wird wieder beim „**Frauentreff am Dienstag**“ gespielt. Alle „spielfreudigen“ Damen treffen sich am **Dienstag, den 07. Juni 2016 um 19:30 Uhr.** Dann können in fröhlicher Runde bekannte Spiele wieder entdeckt oder neue kennengelernt werden. Alle Frauen, die Spaß am Spielen haben, sind zu diesem Abend herzlich eingeladen.

Ausflug des Fröhlichen Silberkreises
nach Ludwigshafen am See und zur Evang. Kirche in Kattenhorn auf der Höri mit Glasfenstern von Otto Dix

Mittwoch 8. Juni 2016

Abfahrt:

13.20 Stetten Ortsmitte Richtung Meersburg

13.25 Saba Heim Richtung Stadtmitte

13.30 Meersburg Martin-Luther-Haus

13.35 Daisendorf Kapelle Richtung Mühlhofen

Rückkehr gegen 18.30 Uhr

Kosten 15€ inkl. Kaffee, Kuchen und Führung

Keine Anmeldung erforderlich.

Evangelische Kirchengemeinde Meersburg
Tel. 6057

Seelsorge-Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche

Die Evangelische Erwachsenenbildung in unserem Kirchenbezirk und das Zentrum für Seelsorge unserer Landeskirche bieten ab Juni wieder den Kurs „Seelsorge als Begleitung“ an. Dieser Kurs ist ein Angebot für Menschen, die gerne Menschen in der Gemeinde, im Alten- und Pflegeheim und im Krankenhaus begleiten oder zukünftig begleiten möchten und dafür ihre Kompetenzen entdecken und erweitern möchten.

Alle Kursveranstaltungen finden im Ev. Gemeindehaus Salem statt.

Informationsabend: Di., 7. Juni 2016, 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Die Teilnahme am Informationsabend verpflichtet nicht zu einer weiteren Teilnahme.

Studientage: Immer samstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr - 18. Juni / 24. September / 3. Dezember 2016 /

18. März / 24. Juni / 23. September 2017.

Kursabende: Immer dienstags von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr - 21. Juni / 12. Juli / 13. September / 4. Oktober / 25. Oktober / 15. November / 29. November 2016 / 10. Januar / 24. Januar / 7. Februar / 7. März / 4. April / 2. Mai / 23. Mai / 30. Mai / 27. Juni / 11. Juli / 12. September 2017.

Kursleitung: Jürgen Fobel, Pfarrer, Supervisor (DGfP), Studienleiter im Zentrum für Seelsorge; Kathleen Morrison-Schillfarth, Klinikseelsorgerin und Dipl.-Religionspädagogin; Uwe Reich-Kunkel, Schulleiter, Pfarrer i.E. und Notfallseelsorger.

Informationsflyer liegen in unseren Kirchen und im Ev. Pfarramt.

Weitere Infos unter www.eeb-in-überlingen-stockach.de und bei Uwe Reich-Kunkel, uwe.reich@schule-schloss-salem.de Tel. 07553/919-120. **Anmeldungen über Evangelische Erwachsenenbildung:** eeb.ueberlingen-stockach@kbz.ekiba.de

Vom 26.05. bis 07.06.2016 ist das Pfarrbüro geschlossen, die aktuelle Vertretungsregelung erfahren sie auf dem Anrufbeantworter der Kirchengemeinde unter 6057.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:

„Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“
(Lukas 10,16)

Evangelische Kirchengemeinde Hagnau

Sonntag, 29. Mai 2016

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Sabine Nörtemann.

Sonntag, 5. Juni 2016

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Sabine Nörtemann.

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOHANN HAGNAU

Siehe den Nachrichten der Kirchen der **Seelsorgeeinheit Meersburg**

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle
siehe: Nachrichten der Kirchen **Seelsorgeeinheit Meersburg**

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email: info@chrischona-linzgau.de
Web: www.chrischona-linzgau.de

Die Mundwache

Stellen Sie sich eine Pustblume vor. Einmal puste ich dagegen und die ganzen Samen sind „vom Winde verweht“! Wenn mich jetzt jemand auffordern würde, all diese Samen einzusammeln, damit sich dieses Unkraut nicht verstreut, so wäre das unmöglich. Wie viel einfacher wäre es doch gewesen, erst gar nicht zu pusten, als nachher das durch den Hauch meines Mundes Verursachte wieder rückgängig zu machen!

Und wie ist das mit meinen Worten? Wie unbedacht ist oft ein böses Wort dahin gesagt? Wie schnell ist ein Gerücht gestreut? Wie oft habe ich schon durch Worte verletzt? Wie leicht kann man durch Worte eine negative Atmosphäre verbreiten? Und was einmal durch Worte verbreitet ist, lässt sich kaum mehr zurücknehmen. Worte können so gefährlich sein wie ein Munitionslager. Deshalb bittet der Psalmdichter David Gott, seinen Mund zu bewachen. Wie wäre es, wenn ich immer dann, wenn ich etwas Negatives sagen will, zuvor 10 positive Dinge sage? So würde kein Unkraut verstreut, sondern Samen von Heilkräutern verbreitet, die uns alle miteinander gut täten!

„Herr, stell eine Wache vor meinen Mund, eine Wehr vor das Tor meiner Lippen.“ Psalm 141,3

Donnerstag, den 19. Mai

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 20. Mai

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang - [facebook.com/jubikameersburg](https://www.facebook.com/jubikameersburg)

Donnerstag, den 26. Mai

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Sonntag, den 29. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Donnerstag, den 02. Juni

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 03. Juni

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang - [facebook.com/jubikameersburg](https://www.facebook.com/jubikameersburg)
19:00 Uhr PrimeTime mit der Bibel

Samstag, den 04. Juni

19:00 Uhr PrimeTime mit der Bibel

Sonntag, den 05. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession sie angehören.



PrimeTime mit der Bibel

3.-5. Juni 2016

Prime time – die beste Zeit des Tages. Und die wichtigste Zeit in Funk und Fernsehen. Die wichtigste Zeit

des Tages für Christen ist die, in der man die Bibel aufschlägt und Gott besser kennenlernt und ihm begegnet – so sagt man es jedenfalls oft. Doch nicht selten geht es uns wie dem Kämmerer aus Äthiopien, der einen Text aus der Bibel liest und ihn nicht versteht. Er bittet Philippus, ihm den Text auszulegen. (Apostelgeschichte 8)

An drei Bibelstudententagen werden wir uns jeweils mit einem anderen Text aus dem Alten Testament beschäftigen, der in der Regel keine so große Beachtung beim Bibellesen findet und in seiner tieferen Bedeutung auch nicht auf Anhieb zu verstehen ist. Deshalb haben wir Raymond Timm als profunden Kenner des Alten Testaments gebeten, uns die Texte auszulegen.

Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es:

- im Glauben zu wachsen
- die Bibel tiefer zu verstehen
- Zusammenhänge zu erkennen
- miteinander ins Gespräch zu kommen
- über Gott zu staunen

Freitag 3. Juni 2016 – 19:00 Uhr

Der Turmbau zu Babel – 1.Mose 11,1-9
Der Weg Gottes mit den Menschen schien völlig gescheitert zu sein. Die Menschen konnten und wollten auch gar nicht zu Gott. Daher kam Gott auf die Erde und zerstreute sie. Weshalb tat er das?

Samstag 4. Juni 2016 – 19:00 Uhr

Die Himmelsleiter – 1.Mose 28,10-22
Gott begegnete Jakob und zeigte ihm den geöffneten Himmel. Das war Gottes Reaktion auf Jakobs Täuschung seines Vaters und das Unrecht an seinem Bruder. Weil Jakob Gott nicht vertraute, blieb ihm nichts anderes als die Flucht.

Wie kommt Gott auch in solchen Situationen an sein Ziel?

Sonntag 5. Juni 2016 – 10:00 Uhr

Die Bundeslade als Ort der Offenbarung Gottes – 2.Mose 25,22

Gott wollte bei seinem Volk wohnen und mit ihm reden. Dafür bestimmte er einen Ort, die Stiftshütte. Das Zentrum der Stiftshütte war das Allerheiligste mit der Bundeslade und ihrem Gnadenthron. Schon daran sind zwei der wesentlichsten Eigenschaften Gottes zu erkennen: Gott ist König und Erlöser. Was können wir noch heute durch die Bundeslade lernen?

Vita des Referenten

Raymond Timm (Jahrgang 1957)

lebt in Grenzach-Wyhlen, auf der deutschen Seite, in der Nähe von Basel. Mit seiner Frau Ingetraud ist er seit 1981 verheiratet; das Paar hat zwei erwachsene Töchter. Nach dem Abschluss seines Studiums am Theologischen Seminar St. Chrischona (TSC) im Jahr 1981 arbeitete er zunächst als Gemeindepastor. Später kam eine Berufung als Gastdozent an das TSC dazu. 1988 hatte die ganze Familie einen Autounfall, bei dem alle Insassen schwer verletzt wurden. Raymond Timm verlor dabei sein Augenlicht. Nach einer blindentechnischen Grundausbildung nahm er 1989 seinen Beruf wieder auf und arbeitet seit dem Herbst 1998 erneut als Dozent am TSC.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kirche: Allmendweg 10,

Telefon (07532) 21 02

Vorsteher: Frank J. Müller,

Telefon (07553) 918 24 10

Die Kirche im Internet:

<http://www.nak-sued.de>

oder regional

<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Mittwoch (!), 25. Mai 2016

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29. Mai 2016

09.30 Uhr Gottesdienst und Vorsonntagsschule

Donnerstag, 02. Juni 2016

20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohlthuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

**SONSTIGE
GLAUBENS-
GEMEINSCHAFTEN
CHRISTLICHE
WISSENSCHAFT**

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 29. Mai

Wer ist weise und klug unter euch? Der zeige mit seinem guten Lebenswandel seine Werke in Sanftmut der Weisheit. Habt ihr aber bitteren Neid und Zank in euren Herzen, dann rühmt euch nicht und lügt nicht gegen die Wahrheit. Das ist nicht die Weisheit, die von oben herab kommt... wo Neid und Zank ist, da gibt es Unruhe und lauter böse Dinge. Aber die Weisheit von oben her ist erstens rein, dann friedsam, gütig, nachgiebig, voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch und ohne Heuchelei. Jakobus 3:13-17

Steh Wache an der Tür des Denkens.- GOTTES Gedanken sind vollkommen und ewig, sie sind Substanz und LEBEN.- Das ruhige und erhobene Denken oder das geistige Erfassen hat Frieden. Mary Baker Eddy

www.heroldcw.com

**Freie evangelische
Gemeinde Markdorf**

Herzliche Einladung:

Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude, Gehrenbergstr. 7 in Markdorf

Sonntag, 29. Mai 2016 Gottesdienst um 10.30 Uhr

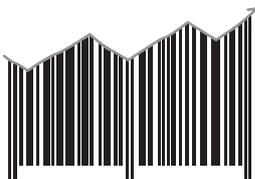
Predigt: Heinz Fischer, Immenstadt

Hauskreis:

Bermatingen: Mittwoch, 1. Juni 2016 um 19.30 Uhr

Info: 07544/8501

Internet: www.markdorf.feg.de



www.primo-stockach.de

DER RICHTIGE CODE ZUM DIREKTWERBERFOLG FÜR HANDEL, HANDWERK UND GEWERBE.

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40, anzeigen@primo-stockach.de



Fachverlag für Amts-,
Mittlungs- und Infoblätter
Individual-Print

 **GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG**



**DER LANDKREIS
INFORMIERT**

**Bald Bewerbungsschluss für
Förderpreis Bürgerschaftliches
Engagement**

Noch bis zum 6. Juni 2016 nimmt das Landratsamt Bewerbungen für den Förderpreis für Bürgerschaftliches Engagement an. „InterAKTIV - Engagiert für Integration und Interkulturalität im Bodenseekreis“ ist der

Titel dieses Förderpreises den der Bodenseekreis auch in diesem Jahr wieder verleiht. Der Landkreis möchte mit diesem Preis das Engagement der vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich aktuell für die Begleitung und die Integration geflüchteter Menschen stark machen, würdigen und gleichzeitig das bereits viele Jahre lang vorhandene Engagement vieler Ehrenamtlichen im Bereich der Integration anerkennen. Bewerber können sich Einzelpersonen, Gruppen, Migrantenelbstorganisationen, Initiativen, Vereine oder Projekte der Kirchen beim Landratsamt bewerben oder von Dritten vorgeschlagen

werden. Der Förderpreis ist mit 3.000 Euro dotiert.

Fragen, Anforderungen von Bewerbungsunterlagen sowie Bewerbungen und Vorschläge können an die Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement, Corinne Haag, Albrechtstraße 75, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541 204-5605, E-Mail: buergerengagement@bodenseekreis.de gerichtet werden. Alle Infos und Unterlagen gibt es auch auf www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Bürgerschaftliches Engagement, Förderpreis 2016).



**LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU**

Der BLHV informiert !

Im Juni 2016 finden Sprechstage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch	01.06.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Donnerstag	02.06.2016	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 - 11.30
Montag	06.06.2016	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 – 12.00
Mittwoch	08.06.2016	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	14.06.2016	a) Meßkirch b) Stetten a.k.M.	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	15.06.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Dienstag	21.06.2016	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus Lamm Gasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00



**JUGEND-
KUNSTSCHULE**

BODENSEEKREIS • MEERSBURG

**Die Jugendkunstschule
im Juni**

Meersburg, Grethaus

Kinder-Atelier (ab 3 J.) – dienstags, 14.30 und 16 Uhr
Kindertanz I und II (4-8 J.) – dienstags, 15 und 16 Uhr
Malen und Gestalten II (ab 9 J.) – mittwochs, 16.30 Uhr
Zeichnung, Malerei, Plastik (ab 10 J.) – freitags, 17 Uhr
Zeichen- und Mal-Atelier – donnerstags, 16 Uhr
Atelierstufe (ab 10 J.) – donnerstags, 17 Uhr
Bewerbungstermin Vorstudium Gestaltung – Mi., 22. Juni

Information, Anmeldung, Programmversand:

Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg,
T. 07532/6031, tägl., 8-12 Uhr,
www.kunstschule-bodenseekreis.de

VERMISCHTES

Kennenlernen der Geburtshilfe mit Führung

Am Mittwoch, 25. Mai 2016, lädt die Geburtshilfe zu einem Kennenlernen in das HELIOS Spital Überlingen ein. Ab 19.00 Uhr können sich angehende Mütter und Väter mit ihren Fragen rund um die Schwangerschaft und Geburt an erfahrene Experten wenden. Dr. Roland Rein, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie Hebammen informieren in Vorträgen über Schwangerschaft, verschiedenen Geburtsmethoden, den Umgang mit Neugeborenen sowie Vor- und Nachsorge. Die Besucher werden anschließend durch die Räume geführt. Dabei können sie die beiden Kreißsäle, die Geburtswanne, das Stillzimmer, das Kinderzimmer und die Zimmer der Station besichtigen. Jederzeit besteht die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.

Ein Kind zu bekommen verändert das Leben. Um Eltern dabei zu unterstützen, wurde die HELIOS Elternschule gegründet. Hier können werdende Eltern in zahlreichen The-

menmodulen alles von der Geburtsvorbereitung bis zum Ende des ersten Lebensjahres erfahren. Das Kennenlernen mit Kreißsaalführung sowie der Säuglingspflegekurs sind fester Bestandteil dieses Programms.

Vereinigung von Kirchen und Kunstvereinen im Bodenseekreis, Obermerzell und der Schwabe-Bildende Kunst, Literatur, Musik und Präsenziell

**INTERNATIONALER
BODENSEE-CLUB e.V.**

Pressemitteilung Literatur-Café: Jour Fixe auf der Burg Meersburg

„Mauerläufer“-Redaktion stellt dritte Ausgabe des Jahreshefts für Literatur und Kunst vor – am Samstag, 28. Mai 2016, 15 Uhr im Burgcafé Meersburg (Einlass 14.30 Uhr)

Zur Redaktion gehören **Christa Ludwig, Hippe Habasch, Jochen Kelter, Katrin Seglitz und Hanspeter Wieland**. Und **Eva Hocke**, begnadete Grafikerin aus Bad Saulgau, hat wieder dafür gesorgt, dass das Heft ein Gesicht bekommt – durch Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region.

Titel des neuen Jahreshefts: **„traf seeabwärts in Romanshorn ein Blechboot ein.“** Der Halbsatz stammt aus einem Text von

Stefan Keller, in dem es um Bootsflüchtlinge geht. Ein russischer Kriegsgefangener baute sich aus einer Zeltplane mit Stäben und Schnüren ein Boot und ruderte in der Nacht vom 11. auf den 12. Juni 1917 über den Bodensee nach Rorschach. „Ein paar Monate später traf seeabwärts in Romanshorn ein Blechboot ein. Zwei Arbeiter der Zeppelinwerke Friedrichshafen hatten es heimlich aus Büchsen gebaut. Sie waren deutsche Soldaten und wollten auf keinen Fall zurück an die Front.“ Die Analogie zu Geschichten der Bootsflüchtlinge, die gerade zu uns kommen, ist offensichtlich. Und doch geht es im neuen Mauerläufer nicht (nur) um Flucht und Flüchtlinge, sondern um Leben und Lebensgefühl in der Vierländerregion Bodensee. Wie auch in den vorangegangenen zwei Ausgaben hat das Redaktionsteam Sätze aus den Texten von 42 Autorinnen und Autoren zu Kapiteltiteln gemacht, Sätze, die ein Schlaglicht auf die Region werfen. Kapitel eins heißt: „Herr Lüthi hatte einen schweren Job.“ Warum? Was machte er? Er

war kantonaler Obstbaumberater von 1931-1975 und sorgte dafür, dass mehr als 600 000 Hochstammbäume gefällt wurden, um Platz zu machen für die Niederstammanlagen, die nun gehorsam wie Soldaten in Reih und Glied im Thurgau stehen. Weitere Kapiteltitel lauten: „Die Seele wurde in Wangen erfunden“, „Hier haben sie ihre eigenen Monde“, „Stille Revolte“, „Zufällig ging immer etwas zu Bruch“, „Und plötzlich sitzt du bei den Bauarbeitern“.

Kleintierzuchtverein Salem Frühlingsfest

Am Sonntag 29. Mai 2016 ab 10.00 Uhr veranstaltet der Kleintierzuchtverein Salem sein diesjähriges Frühlingsfest im Vereinsheim beim Wertstoffhof in Salem-Mimmenhausen. Die Grill- und Bewirtungsmannschaft wird sie auf das Beste bedienen. Die Frauen des Vereins bieten selbstgebackenen Kuchen an. Die Jugendgruppe hat einen Streichelzoo mit verschiedenen Tieren und eine Kückenschau aufgebaut.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Über Ihren Besuch freut sich der Kleintierzuchtverein Salem

Klaus Wiedmann
Gartenstraße 16
88682 Salem



Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

8	2		6		5		4	3
9	3	6			2			5
			3	8	7	2	9	6
1	8		7		9	6		
	4		8	2	3	5		
	5	2	1			9	3	
4		5		6			1	2
3		8	2	7		4		
		1		3			6	7

SUDOKU

Auflösung

2	9	1	5	3	4	8	6	7
3	6	8	2	7	1	4	5	9
4	7	5	6	9	8	3	1	2
7	3	2	1	4	6	9	8	5
1	4	5	2	8	6	7	9	3
6	7	9	8	3	5	1	2	4
5	6	4	7	9	1	2	3	8
8	2	7	1	2	3	4	5	6
9	8	6	5	4	3	2	1	7

Bei Primo Druck24
finde ich was ich
brauche!

Visitenkarten, Flyer, Folder uvm.



**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

» **PrimoDruck24:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-932, Fax 07771/9317-935
pd24@primo-stockach.de, www.primodruck24.de

*Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt.
Aber etwas von ihrem Leben bleibt
immer in unseren Herzen zurück.*

Frieda Philipp

Herzlichen Dank

für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder
geschrieben, einen Händedruck, eine stille
Umarmung wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Verbundenheit und allen,
die bei der Trauerfeier teilnahmen und
sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Schiggendorf,
im Mai 2016

Berthold Philipp
mit Familie

Freundin ges. (ca. 60-65 J.)

etwas Kultur, Freude a.d. Natur u.v.m. wass uns Frauen
Spaß macht. Bin optimistisch, jung geb. u. flexibel
Saentis1@gmx.de

Suche günstige **1,5 bis 2-Zi.-Wohnung**
in Meersb./Umgebung. Ab 1.8.16, Kfm.-Azubi bei Stadt
Meersb/18J/m/NR/Single; EBK/Stellpl. vorteilh.,
f. Azubi bezahlb., keine WG. Tel. 09852/4080

**NEU! Bereits 60 % vor Baubeginn verkauft; greifen
Sie jetzt zu ...!**
WOHPARK AM FÜRSTENHÄUSLE in der Meersbur-
ger Oberstadt; Mesmerstraße 16.
Zwei kleine Mehrfamilienhäuser mit nur 5- bzw. 6 Woh-
nungen, Fahrstuhl und kompakter Tiefgarage.
Baubeginn Sommer 2016. Fordern Sie ausführliche
Unterlagen per Email an: kristen-immobilien@email.de
Kristen & Geiger Wohnbau GmbH & Co. KG
88709 Meersburg, Stettener Straße 1
Büro FN 07541-3579580 oder MB 07532-7446.

Rentner sucht

3-Zimmer-Wohnung

im Raum Meersburg ab sofort bis 1.200,- € Warmmiete.

Tel. 0151 - 10387118



Kompetenz seit 1978 schafft Vertrauen



Ulf Kohlbrenner

**Sie suchen einen idealen
Käufer oder Mieter
für Ihre Immobilie ?
Gerne helfe ich Ihnen dabei !**

Ich sichere Ihnen eine professionelle
und seriöse Abwicklung mit finanzstarken
und vorgemerkten Interessenten -
vom Auftrag bis zum Kauf-/Mietvertrag - zu.

Ich freue mich über Ihren Anruf !

UK-Immobilien - Markdorf - Eugenienstr. 8
uk.kohlbrenner@t-online.de
07544-1259

BAR & Music

Jeden letzten Donnerstag im Monat
LIVE-MUSIK in der 3 Stuben Bar
mit unserem **Pianisten Armin**

Do. 26.05.2016

Beginn: 20:30 Uhr

Eintritt : -frei-

Kirchstr.7 88709 Meersburg
07532/80090 www.3stuben.de

3 Stuben

SEE 
HOTEL

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine
flexible Aushilfe
für 3 Tage pro Woche.

Bei Interesse, rufen Sie uns kurz an. Tel. 07532-4474
See Hotel Off Meersburg, Uferpromenade 51

Aushilfskräfte gesucht

für Zimmerreinigung und Frühstücksservice,
familiäres Arbeitsklima, auf 450,- Euro Basis in kleine
Pension, Nähe Meersburg, hauptsächlich Mo.-Fr.

Tel. 07532/5263

Marmelade kochen!

Wir suchen eine weitere
Marmeladenköchin.

Näheres unter www.adams-garten.de

Südwestdeutsches
Kammerorchester
Pforzheim
zu Gast in Salem

*Wege zur Klassik – Musik von Händel,
Vivaldi und Haydn*

FREITAG, 3. JUNI, 20.00 UHR
Kaisersaal Schloss Salem

Solist: Jens Peter Maintz · *Violoncello*
Timo Handschuh · *Dirigent*

INFORMATION UND KARTEN:

Eintritt: 28,00 €, Ermäßigt: 23,00 €
Schloss Salem, 88682 Salem
Telefon +49(0)7553.916 53-32
schloss@salem.de, www.salem.de

www.jungstammkultur.de

Baden-Württemberg

MUSIKSOMMER SCHLOSS SALEM 2016




Baden-Württemberg

STÄATLICHE
SCHLOSSER
UND GÄRTEN


Haushaltshilfe

in Daisendorf gesucht, Tel. 07532/7933

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

STARTE FIT IN DEN SOMMER!

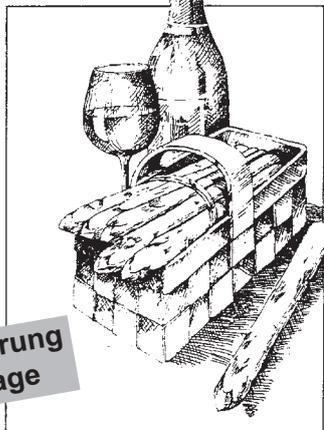
Kurse für jedermann - freue dich auf ein herrliches Körpergefühl! Gesundes Abnehmen, Reaktiv-Walking, YoungGo, Lauftraining, Schwimmkurse, zielorientierte Trainingspläne, u.v.m. Ob jung oder alt, stark oder schwach, fit oder schlapp - professionelles Coaching einzeln oder in einer Gruppe.

Kostenlose Schnupperstunde.

Termine und Kurse auf Anfrage (0176-216 952 52).

Ich freue mich auf Sie.

1. Bodensee-Spargel



aus
Meersburg

Spargelführung
auf Anfrage

„Frischer Spargel“ direkt vom Erzeuger
Spargelhof Volz

Allmendweg 8, 88709 Meersburg, Tel./Fax 07532/2632
Verkauf: täglich durchgehend von 10-19 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen

Kundendienst für Haushaltsgeräte

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spül- und
Bügelmaschinen, Kühlgeräte, Kleingeräte

ELEKTRO KLENK

Reparaturdienst und Elektroinstallationen

88662 Überlingen

Brunnenstraße 6a, Telefon (07551)

58 13

7.30 - 9.00 Uhr persönlich erreichbar, ab 9.00 Uhr Anrufbeantworter

NANNT Immobilien GbR

Seestraße 16, 88709 Hagnau



Beratung - Verkauf - Vermietung

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden Eigentumswohnungen, Häuser, Mietwohnungen sowie unbebaute oder bebaute Wohngrundstücke.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem Kundenstamm. **PROVISIONSFREI** für den Verkäufer.

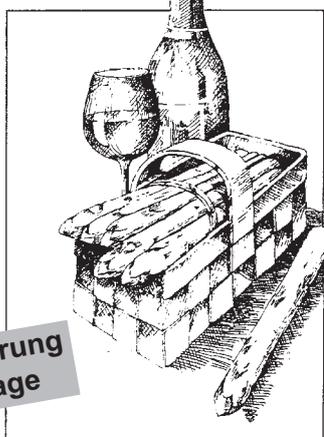
Telefon: 07532 3325033

Mobil: 0162 6923609

www.nannt-immobilien.de

nannt-immobilien@t-online.de

1. Bodensee-Spargel



aus Meersburg

Spargelführung
auf Anfrage

„Frischer Spargel“ direkt vom Erzeuger
Spargelhof Volz

Allmendweg 8, 88709 Meersburg, Tel./Fax 075 32/26 32

Verkauf: täglich durchgehend von 10-19 Uhr
auch an Sonn- und Feiertagen

St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH



Sie möchten selbstständig leben?

Sie benötigen Assistenz?

Gemeinsam mit Ihnen finden wir eine passende Wohnung. Unsere Fachkräfte begleiten und unterstützen Sie im Alltag nach Ihrem persönlichen Bedarf.

Ambulante Dienste im Bodenseekreis

Büro Salem, Schlossseeallee 20, 88682 Salem

Telefon: 07553 8279582 · adsal@st.gallus-hilfe.de

www.st.gallus-hilfe.de

die "neue"
**SPIGA
MODE**

Luxus · Lässigkeit
Individualität.

Überlingen-Hafenstr.10

auf
outdoor
jacken

30%

Bad fertig!
Augen auf
Augen zu

Komplettbad-Sanierung - alles aus einer Hand

Planung | Beratung |
Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau |
Umbau | Renovierung |
Wasserbehandlung Rost und Kalk |
Solaranlagen | Reparaturen |
Kundendienst

LOSCH
Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de

Fertigbau
Holzhausbau
Innenausbau
Dachsanierung
Modernisierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett



Qualität
aus Meisterhand

Otto-Lilienthal-Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbau-looser.de

Antik - Edelmetall Ankauf

seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:

Gold:Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren

Silber:Schmuck, Münzen, Besteck

Militaria, Orden, Uniformen

Antiquitäten aller Art, Bernsteinschmuck

Überlingen, Mühlenstr. 3, Tel.07551-6006318

Mo-Fr 10⁰⁰ - 12³⁰ und 14³⁰ - 17³⁰



Vier Elemente begleiten unser Leben. 9/26

Vogt
BESTATTUNGS-INSTITUT

Von-Lassberg-Str. 18 · 88709 Meersburg · Tel. 07532-1401
www.bestattungs-institut-vogt.de

BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

MARCO
made/moda

Verkäufer/in
in Voll- und Teilzeit
& Aushilfe

für unsere Filialen
in Markdorf und Überlingen gesucht.

Marktstr. 15 · 88356 Ostrach · Tel. 07585/93 51 15
personal@marco-moden.de

...oder geben Sie Ihre Bewerbung im Geschäft ab.

Unser Service für Ihren OPEL:
„Kompetent, gründlich und fair“

✓ **Kostenloser Hol- u. Bringservice**

OPEL Kammer
Fit im Service und mehr! Wir leben Autos.

Autorisierter Opel Service-Partner

Salem-Beuren Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!

**Jahreswagen, Tageszulassungen,
Dienstwagen bis 40 % Preisvorteil**

Hermann u. Rainer Kammer GbR
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655
www.opel-kammer.de

Mehr Fahrzeuge
in Mimmehausen
in u. an der Tankstelle

KOMMEN · GENIEßEN · INFORMIEREN
Verkosten Sie den neuen Jahrgang!

Das Weingut Markgraf von Baden lädt ein zur
JAHRGANGSPRÄSENTATION 2016

Genießen Sie neue, charakterstarke Spitzenweine in VDP. Qualität auf unserem traditionsreichen Weingut – in Verbindung mit dem süßen Sortiment unseres Partners, der Chocolaterie Danner aus Durbach.

In Schloss Salem (Torkel)
Am 28. & 29. Mai von 11.00 – 18.00 Uhr
Kellerführungen um 13.00 und 16.00 Uhr
„Gasthof Schwanen“ jeweils ab 12.00 Uhr

MARKGRAF VON BADEN
WEINGUT

fahrschule
GROß

Wir eröffnen unser neues Ausbildungszentrum!

in der Schloßseeallee 26 in 88682 Salem-Mimmehausen

Willkommen zum **Tag der offenen Tür** am Samstag **04. Juni 2016** von 10 bis 15 Uhr

Besuchen Sie uns. Feiern Sie mit uns. Besichtigen Sie die neuen Schulungsräume. Nehmen Sie am Gewinnspiel teil und informieren Sie sich rund um das Thema Führerschein!

Parkplätze finden Sie rund um das Gebäude

Über Ihren Besuch freut sich das Team der Fahrschule Groß

Schloßseeallee 26 · 88682 Salem
Tel. 07553-377 · www.fs-gross.de

Wir sind angezogen!

Wir beziehen Ihre Polstermöbel **schnell, sauber** und in konstant hoher **Qualität**. Deshalb werden unser **Preis & Service** Sie angenehm überraschen.

Sitz von Esszimmerstuhl
neu beziehen **22,- €**

Couchgarnitur neu beziehen
ab **600,- €**

Polsterservice WANNER
88690 Oberuhldingen | Römerstraße 4
Tel. 07556/931930 | Handy 0171/5304131

Elektronik-Problem?
Ihr Media-Pannenhelfer kommt

- ✓ TV
- ✓ Internet
- ✓ Smartphone
- ✓ Computer
- ✓ Telefon
- ✓ Video

Terminbuchung:
(07551) 971 92 81
www.tisido.de

tisido
Soforthilfe - auch abends und am Wochenende



Fotos: Copyright Hansgrohe AG / Sprinz

Sie zeigen Stil – in Ihrer Art zu leben und zu genießen.
Von Ihrer Dusche erwarten Sie Design und Pflegekomfort.

Gönnen Sie sich eine Glasdusche mit Stil.
Von Restle.

AR Alfred Restle
Bäder & Kundendienst

Rufen Sie an: **0 75 32 / 73 68**
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg



Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

Auch ein Tank braucht Pflege!



Wir sind Spezialisten für den Check und die evtl. Reinigung. Rufen Sie uns an:
Stockach, Tel. 07771-930310
Friedrichshafen, Tel. 07541-4911
www.welsch-gmbh.de



Eine von uns:
Susanne Karge.

MANFRED WELSCH

Heizöl · Pellets · Heizungsbau · Tankschutz · Strom · Gas



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**5 weg und gratis
online lernen!**

• in allen wichtigen Fächern das Online-LernCenter kostenlos nutzen!



Jetzt kostenlos
beraten lassen!

Aktuell: Ferienkurse!

Spaichingen • Hauptstr. 96 • Tel. 07424 /9810770 • www.schuelerhilfe.de
Tuttlingen • Königstraße 15 • Tel. 07461/9101597 • www.schuelerhilfe.de

WL
LEBERER
BAU | IMMOBILIEN

**IMMOBILIENKOMPETENZ SCHAFFT VERTRAUEN
– SEIT MEHR ALS 18 JAHREN!**

Wir **SUCHEN** zum **EIGENANKAUF** und für unsere Kunden: • Ein-/Mehrfamilienhäuser
• Eigentumswohnungen
• Baugrundstücke

Rufen Sie Frau Dagmar Leberer oder Herrn Wolfgang Leberer **persönlich** an!: Tel 07551 916 303

W. LEBERER Immobilien e.K. | Krummebergstraße 13 | 88662 Überlingen | www.immobilien-leberer.de | info@immobilien-leberer.de

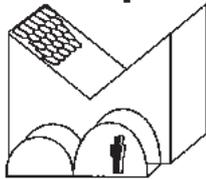
MB  **BEDACHUNGEN**

Dächer - Fassaden - Abdichtungen
Solartechnik

www.MB-Bedachungen.de
Telefon 07532-9323 • Telefax 07532-1456

Dachdeckermeister

M. Bannert - Auf dem Hirtle 1 - 88709 Meersburg



Wir wollen am Bodensee bauen!

Grundstücke mit Blick auf den schönen Bodensee,
auch mit Abbruchobjekt, gesucht!

Norbert Schäuble

D-79618 Rheinfeldern, Rebgrasse 3, Telefon 0 76 23 / 6 22 44

Email: info@norbert-schaeuble.de

Robert Restle

Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 79 49

- ★ Elektro-Installationen
- ★ Kälteanlagenbau
- ★ Klimatechnik
- ★ Wärmerückgewinnung
- ★ Reparaturen

- Beratung ● Verkauf
- Planung ● Service

